

# Themen des Kolloquiums im 1. Semester - Allgemeinmedizin

## I. Makroskopische Anatomie Bewegungsapparat

Allgemeine Knochenlehre  
Kontinuierliche Knochenverbindungen  
Gelenke (Bau)  
Gelenke (Formen, Gelenkmechanik)  
Allgemeine Muskellehre  
Verbindungen des Schultergürtels (Bewegungen, Wirkung der Muskeln)  
Schultergelenk (Bewegungen, Wirkung der Muskeln)  
Achselhöhle und Achsellücken und klinische Bedeutung  
Ellenbogengelenk (Bewegungen, Wirkung der Muskeln)  
Muskellogen des Oberarms (Querschnitt des Oberarms)  
Handgelenke (Bewegungen, Wirkung der Muskeln)  
Handmuskeln  
Sehnenscheiden der Hand und klinische Bedeutung  
Fingergelenke (Bewegungen, Wirkung der Muskeln)  
Daumengelenke (Bewegungen, Wirkung der Muskeln)  
Muskellogen des Unterarms (Querschnitt des Unterarms)  
Verbindungen des Beckengürtels, Becken  
Hüftgelenk (Bewegungen, Wirkung der Muskeln)  
Innere und äußere Hüftmuskeln, Hiatus supra- und infrapiriformis  
Kniegelenk (Bewegungen, Wirkung der Muskeln)  
Muskellogen des Oberschenkels (Querschnitt des Oberschenkels)  
Hiatus subinguinalis, Trigonum femorale, Canalis adductorius  
Oberes Sprunggelenk (Bewegungen, Wirkung der Muskeln)  
Unteres Sprunggelenk (Bewegungen, Wirkung der Muskeln)  
Muskellogen des Unterschenkels (Querschnitt des Unterschenkels)  
Konstruktion des Fußskeletts (Gewölbekonstruktion), klinische Bedeutung  
Fußmuskeln  
Sehnenscheiden des Fußes  
Wirbel  
Wirbelsäule (Verbindungen, Bewegungen, Wirkung der Muskeln und klinische Bedeutung)  
Rückenmuskulatur  
Kopfgelenke, Bewegungen, Wirkung der Muskeln  
Brustkorb (Skelettelemente, Verbindungen und klinische Bedeutung)  
Brustmuskulatur  
Fossa cranii anterior (Aufbau, Grenzen, Verbindungen und klinische Bedeutung)  
Fossa cranii media (Aufbau, Grenzen, Verbindungen und klinische Bedeutung)  
Fossa cranii posterior (Aufbau, Grenzen, Verbindungen und klinische Bedeutung)  
Basis cranii externa (Relief, Verbindungen)  
Orbita (Wände, Verbindungen)  
Knöchernen Nasenhöhle (Wände, Verbindungen und klinische Bedeutung)  
Knöchernen Mundhöhle, Fossa temporalis und Fossa infratemporalis  
Fossa pterygopalatina (Wände, Verbindungen)  
Kiefergelenk (Bewegungen, Wirkung der Muskeln)  
Kaumuskulatur  
Mimische Muskulatur  
Breite Bauchmuskeln  
M. rectus abdominis und Rektusscheide, Laparotomie  
Canalis inguinalis

Canalis femoralis  
 Oberflächliche Halsmuskeln, Halsdreiecke  
 Tiefe Halsmuskeln und Halsfaszien sowie klinische Bedeutung

## **II. Histologie**

Definition der Grundgewebe  
 Definition und Klassifizierung des Epithels  
 Einschichtige Oberflächenepithelien  
 Mehrschichtige Oberflächenepithelien  
 Oberflächliche Spezialisierungen und Zellkontakte der Epithelzellen  
 Drüsenepithel  
 Pigmentepithel und Sinnesepithel  
 Bindegewebszellen  
 Interzellulärsubstanzen und Fasern des Bindegewebes  
 Bindegewebsarten  
 Blut und Blutzellen  
 Rotes Knochenmark, Erythropoese und Thrombopoese sowie klinische Bedeutung  
 Granulopoese, Lymphopoese und Monopoese sowie klinische Bedeutung  
 Knorpel  
 Knochen  
 Desmale Ossifikation  
 Chondrale Ossifikation  
 Knochenwachstum und Knochenumbau  
 Glatte Muskulatur und Myoepithel  
 Quergestreifte Skelettmuskulatur  
 Herzmuskulatur  
 Sarkoplasmatisches Retikulum und transversale Tubuli  
 Gliazellen  
 Neurone und Gliazellen des PNS  
 Nervenfasern, Myelinscheide  
 Effektoren, motorische Endplatten

## **III. Embryologie**

Gameten  
 Befruchtung und Furchung  
 Blastozystenbildung und Bildung des zweikeimblättrigen Embryos  
 Implantation  
 Gastrulation (Entwicklung der Chorda dorsalis und des intraembryonalen Mesoderms)  
 Neurulation  
 Derivate des Ektoderms  
 Derivate des Entoderms  
 Weitere Entwicklung des intraembryonalen Mesoderms und Differenzierung der Somiten  
 sowie ihre Derivate  
 Entwicklung und Derivate der Seitenplatten  
 Derivate des Mesoderms  
 Abfaltung des Embryonalkörpers  
 Entwicklung der Eihäute und des Nabelstrangs  
 Frühentwicklung der Kreislauforgane und Entwicklung des Plazentakreislaufs

Aufbau und Funktion der Plazenta  
Embryonal- und Fetalperioden  
Mehrlingsschwangerschaften  
Entwicklung der Extremitäten  
Entwicklung der Wirbelsäule  
Entwicklung des Schädels  
Entwicklung der Muskulatur

Budapest, den 29. August, 2017.

Dr. med. Alán Alpár